

Oberbürgermeister
Dr. Rico Badenschier
Am Packhof 2 – 6
19053 Schwerin

Schwerin, 05.02.2021

Anfrage

Betreff: Personalbedarf Meldewesen

(Termin zur Beantwortung gemäß § 4 Absatz 4 Hauptsatzung LHSN: 15.02.2021)

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Badenschier,

im Bereich Meldewesen wurde der Haushaltsansatz für den Erwerb von Dokumenten (Personalausweise und Reisepässe) in 2021 in Höhe von 340.000 Euro geplant und in 2022 auf Grund steigender Fallzahlen um 40.000 Euro erhöht.

Wir bitten in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen :

1. Wie viele Vollzeitäquivalente sind mit der Ausgabe von Personaldokumenten betraut?
2. Wie hoch ist der zeitliche Anteil der VzÄ an der Ausgabe von Personaldokumenten?
3. Wie hoch sind dafür die veranschlagten Personalkosten pro Jahr?
4. Wie viele Personaldokumente werden voraussichtlich 2021 und 2022 ausgegeben werden?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Petra Federau
Fraktionsvorsitzende



Der Oberbürgermeister

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin
AfD-Fraktion
Fraktionsvorsitzende Frau Federau
Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: E.067
Telefon: 0385 545-1711
Fax: 0385 545-1809
E-Mail: ckreth@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihre Zeichen
05.02.2021

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen
31/ K

Datum Ansprechpartner/in
18.02.2021 Frau Christina Kreth

Anfrage vom 05.02.2021 zum Thema „Personalbedarf Meldewesen“

Sehr geehrte Frau Federau,

Ihre Fragen möchte ich wie folgt beantworten:

1. Wie viele Vollzeitäquivalente sind mit der Ausgabe von Personaldokumenten betraut?

Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt im Fachdienst Bürgerservice im Bereich Dokumentenmanagement.

Neben der Ausstellung von Personaldokumenten (Personalausweis, vorläufiger Personalausweis, Reisepass, vorläufiger Reisepass Kinderausweis, Änderung und Aktualisierung von Dokumenten, Befreiungen von der Ausweispflicht) werden in diesem Bereich auch Aufgaben des Backoffice (u.a. Melderegisterauskünfte/sonstige Auskünfte aus MESO, Einarbeitungen Melderegister, wie z.B. standesamtliche Vorgänge, Staatsangehörigkeiten, Rückmeldeverfahren, Verarbeitung Abmeldungen, sonstige Einarbeitungen und Korrekturen, Passbildabgleich) wahrgenommen.

Insgesamt werden dafür 9 Stellen im Stellenplan ausgewiesen. Die Ausgabe von Personaldokumenten ist folglich eine Zusammenhangstätigkeit mit der Aufgabenwahrnehmung „Ausstellung von Personaldokumenten“ und macht nur einen geringen zeitlichen Anteil hierbei aus.

2. Wie hoch ist der zeitliche Anteil der VZÄ an der Ausgabe von Personaldokumenten?

Auf Grundlage einer Prognose, welche sich in erster Linie auf vorliegende Daten über den Ablauf der Gültigkeit der Personaldokumente sowie auf Erfahrungswerte zum Verlust von Dokumenten stützt, werden für das Jahr 2021 für die Aufgabenwahrnehmung „Ausstellung von Personaldokumenten“ insgesamt 3,4 VZÄ benötigt.

Die Ausgabe (i.S. der Aushändigung) der Dokumente stellt dabei nur einen geringen zeitlichen Anteil der Ausstellung dar. Auf Grundlage eines KGSt-Gutachtens aus dem Jahr 2015 wird z.B. für die Ausstellung eines Personalausweises von der Antragstellung bis zur Aushändigung eine durchschnittliche Bearbeitungszeit von 10 Minuten festgesetzt. Davon beträgt die Zeit für die Ausgabe bzw. Aushändigung lediglich 1 Minute.

Im Hinblick auf den Vorschlag zur Installation eines Abholterminals für Ausweisdokumente (Antrag 11/2021 der AfD-Fraktion zur Beratung und Beschlussfassung in der Stadtvertretung) ließe sich daraus keine zeitliche Ersparnis in der Bearbeitung ableiten, da durch die Bewirtschaftung des Terminals (Reservierung, Befüllung, ggf. Stornierung und Leerung der Fächer) mindestens der gleiche zeitliche Arbeitsaufwand für die Mitarbeiter/innen anzunehmen ist wie bei der persönlichen Aushändigung am Schalter.

3. Wie hoch sind dafür die veranschlagten Personalkosten pro Jahr?

Ausgehend von 3,4 VZÄ, welche für das Jahr 2021 als Bedarf für die Ausstellung der Personaldokumente ermittelt wurden, ergeben sich hier jährliche Personalkosten von ungefähr 162.500 €. Bei der Berechnung werden die durchschnittlichen jährlichen Personalkosten eines Beschäftigten in der Entgeltgruppe 6 TVöD, Stufe 3 zugrunde gelegt.

Die bloße Aushändigung der Dokumente entspricht einem Stellenanteil von 0,2 VZÄ, woraus sich jährliche Personalkosten von ca. 10.000 € ergeben.

4. Wie viele Personaldokumente werden voraussichtlich 2021 und 2022 ausgegeben?

Im Jahr 2021 ist mit der Ausstellung von 12.705 Personaldokumenten und im Jahr 2022 ist mit der Ausstellung von 14.600 Personaldokumenten zu rechnen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier